

Das Kornett

Lehrpersonen

Andrew Hammersley Natel 079 277 98 39
e-mail: ahammersley@msft.ch

Reto Vogt Natel 079 459 46 48
e-mail: rvogt@msft.ch

Daniel Zellweger Natel 079 407 32 38
e-mail: dzellweger@msft.ch



Das Instrument

Das Kornett entstand Anfang des 19. Jahrhunderts aus dem Posthorn. Dabei wurde dieses mit Pumpventilen versehen (unsere heutigen gängigen Ventile), daher auch sein französischer Name "cornet à piston". Es ist in der Regel wie die Trompete in B gestimmt. Das Rohr ist konisch gebaut, wie alle hornartigen Instrumente. Daher ist der Klang weicher als bei der Trompete. In der Brass Band, im sinfonischen Orchester, in der Kammermusik, im Jazz sowie in der modernen Blasmusik-Formation erfreut sich das Kornett heute grosser Beliebtheit.

Körperliche und persönliche Eignung

Nach dem Besuch des Grundkurses kann mit dem Kornettunterricht einzeln, wie auch in Gruppen begonnen werden. Bei frühem Beginn (ab 7-8 Jahren) ist es vorteilhaft, wenn die zweiten Schaufelzähne schon ausgebildet sind. Entgegen einer noch immer weitverbreiteten Meinung können Mädchen gleichermassen wie Knaben das Kornettspiel erlernen.

Miete/Kauf

Ein Kornett kostet je nach Ausführung und Fabrikat zwischen Fr. 800.-- und Fr. 3'000.--. Billigere Neuinstrumente sind nicht empfehlenswert. In der Regel werden die Instrumente in den ersten Monaten im Handel gemietet, wobei oft die ersten Monatsraten bei einem allfälligen Kauf angerechnet werden. Lassen Sie sich von der Lehrperson beraten.

Möglichkeiten/Aussichten

Je nach Ausbildungsstand kann ergänzend zum Unterricht der Eintritt in ein Ensemble erfolgen. In Absprache mit den Ensembleleitern wird der Eintritt in eine Formation unserer Musikschule vorbereitet, der Beginners Band oder der Jugendband. Später wird ein Übertritt in einen Blasmusikverein, in ein Orchester, eine Band oder eine andere Musikgruppe unterstützt.